



Produktionsvorstand: Vertrag verlängert

21/05/2015 Der Aufsichtsrat der Porsche AG hat das Mandat von Oliver Blume vorzeitig um fünf Jahre verlängert.

Oliver Blume ist seit 1. Januar 2013 für den Stuttgarter Sportwagenhersteller tätig. Der neue Vertrag des 46-Jährigen beginnt am 1. Januar 2016. Seit seinem Amtsantritt hat die Porsche AG mit den Modellen Macan und 918 Spyder zwei neue Produkte in den Markt eingeführt und ebenso die Produktanläufe einiger 911-Derivate und des neuen Cayenne erfolgreich abgeschlossen. Für den Macan wurde der Standort Leipzig zum Vollwerk mit Karosseriebau und Lackiererei ausgebaut. Im Stammwerk Zuffenhausen richtete Porsche die Manufaktur des Supersportwagens 918 Spyder ein.

„Oliver Blume hat mit seinem Team die Porsche Produktion strukturell und strategisch neu ausgerichtet und damit die Voraussetzungen geschaffen, in Zukunft neue faszinierende Sportwagen mit höchster Qualität zu fertigen“, sagte Dr. Wolfgang Porsche, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Porsche AG. Derzeit erweitert der Sportwagenhersteller den Standort Zuffenhausen um ein neues Motorenwerk und das Werk Leipzig um einen weiteren Karosseriebau für den Panamera.

Der Maschinenbau-Ingenieur Oliver Blume blickt auf eine 20-jährige Erfahrung innerhalb des Volkswagen Konzerns zurück. Bei Audi leitete Blume unter anderem den Karosseriebau des Audi A3 und die standortübergreifenden Pilotfertigungen. International führte er von 2004 bis 2009 bei SEAT in Barcelona die Planung und das Vorseriencenter ehe er in Wolfsburg weltweit die Produktionsplanung der Marke Volkswagen übernahm.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-vorstandsmitglied-produktion-logistik-dr-oliver-blume-vertragsverlaengerung-11036.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/d1311eda-b9c3-47b9-8497-c3f4727aef30.zip>